

Weitere Informationen

Veranstalter:

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Bernhäuser Forst,
Filderstadt, www.b-forst.de

Leitung:

Alma Ulmer
Landesjugendreferentin/Studienleiterin

Esther Häfele
*Geistliche Begleiterin (Akademie St. Paul)
Kordinatorin im Ambulanten Hospizdienst*

Kosten:

Teilnahmegebühr mit Unterbringung
im Doppelzimmer:

215,00 € bis 7. November 2025

236,00 € ab 8. November 2025

Teilnahmegebühr mit Unterbringung
im Einzelzimmer:

268,50 € bis 7. November 2025

294,85 € ab 8. November 2025

Anmeldung unter:

www.ejw-erleben.de/170569

Kurz vor Beginn erhalten Sie einen Informationsbrief
mit weiteren Einzelheiten.

Kontakt

Alma Ulmer

Landesjugendreferentin,
*Evang. Jugendwerk in Württemberg
Werks- und Personalbereich * Ehrenamtliche
Studienleiterin,
Tagungszentrum Bernhäuser Forst
Dr.-Manfred-Müller-Straße 4
70794 Filderstadt
Telefon: 0711 79761-44
E-Mail: Alma.Ulmer@ejwue.de*

Team Veranstaltungen im EJW

Haeberlinstr. 1–3
70563 Stuttgart
Telefon: 0711 9781-325
E-Mail: veranstaltungen@ejwue.de

Titelfoto:

Glasfenster in der Verkündigungskirche in
Nazareth/ul

Einkehrtage über den 2. Advent



Tröstet, tröstet mein Volk

5. – 7. Dezember 2025
Tagungszentrum Bernhäuser Forst
Filderstadt

Tröstet, tröstet, mein Volk!, spricht euer Gott.

Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt, darauf sie alle ihr Hoffnung stellt? O komm, ach komm vom höchsten Saal, komm, tröst uns hier im Jammertal.

Friedrich Spee * 1622
EG 7,4

Tröstet, tröstet mein Volk! Mit diesem Aufruf beginnt der zweite Teil des Jesajabuches. Die Zerstörung Jerusalems durch die Babylonier und die damit verbundene Deportation bilden den Hintergrund des ersten Teiles. Jetzt lässt Gott seinem Volk verkündigen, dass die Sklaverei ein Ende hat und sich neue Wege in den trostlosen Wüsten auftun werden.

Trostlose Situationen und Erfahrungen gehören zu unseren Lebenserfahrungen von Kindheit an. Wie gut war und ist es, wenn andere uns Mut und Trost zusprechen, uns auf den traurigen Wegabschnitten begleiten und uns einfühlsam helfen, unseren Blick zu erheben und nach tröstenden Worten und Bildern Ausschau zu halten.

Im Advent warten wir auf den Tröster, der aus der Ewigkeit in unsere zeitliche Wirklichkeit hineinkommt und tröstend unsere Herzen berührt. Er weiß, was wir brauchen. So haben viele Gottes tröstende Gegenwart erfahren. Der König Hiskia bekennt in seinem Danklied nach seiner schweren Erkrankung „Siehe, um Trost war mir sehr bange. Du aber hast dich meiner Seele herzlich angenommen.“

Diese Erfahrung erbitten wir für die adventlichen Tage.

Wir begegnen uns im durchgehenden Schweigen und sind trotzdem miteinander in der Gegenwart Jesu verbunden.

Wir laden herzlich dazu ein.

*Esther Häfele
Alma Ulmer*

Programmablauf

Freitag, 5. Dezember 2025

Bis 17:30 Uhr Anreise

18:00 Uhr Abendessen

- Begrüßung und Vorstellung
- Einführung in das Thema
- Abendgebet

Samstag, 6. Dezember 2025

- Morgengebet
- Biblische Impulse
- Persönliche Zeit der Stille
- Kreative und meditative Angebote
- Abendgebet
- Angebot der persönlichen Segnung

Sonntag, 7. Dezember 2025

- Morgengebet
- Abendmahlsgottesdienst
- Abschluss

Die Einkehrtage enden nach dem Mittagessen (gegen 13:00 Uhr)

Es besteht das Angebot zu begleitenden Einzelgesprächen.

Änderungen im Programm sind vorbehalten